Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 12.03.2015

(Stand: 27.02.2015)

I. Allgemeines

Der Einladung zur Ratssitzung sind keine Vorlagen beigelegt, die in den Ausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen befinden sich in den Händen der Ratsmitglieder. Beratungsergebnisse und Erläuterungen zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage.

Vorlagen, die Themen enthalten, die in erster Lesung im Rat eingebracht werden, z. B. Fraktionsanträge oder Vorlagen, die eine geänderte Sachlage berücksichtigen, sowie sonstige Vorlagen, die keiner vorherigen Beratung in den Ausschüssen bedürfen, z. B. Berichte über die Durchführung der Beschlüsse, sind der Tagesordnung als Anlagen beigelegt.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung dieser Anlage zur Tagesordnung, die die Beratungsergebnisse aus den Gremiensitzungen enthält, die nach dem Versand der Einladung zur Ratssitzung stattgefunden haben, den Ratsmitgliedern nicht wie gewohnt kurzfristig nach der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses auf dem Postweg übermittelt werden kann, da die Sitzung des Rates bereits zwei Tage nach der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses stattfindet. Aus diesem Grund wird die Aktualisierung vor Beginn der Sitzung des Rates auf die Tische der Ratsmitglieder verteilt.

II. Tagesordnung

Ö Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
Eine Erläuterung erübrigt sich.
- 2 Genehmigung der Niederschrift aus der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 16.12.2014 – öffentlicher Teil – ist den Ratsmitgliedern zugegangen.
- 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 16.12.2014 - öffentlicher Teil**
Vorlage: 0036/2015
Die Vorlage ist beigelegt.
- 4 Mitteilungen des Bürgermeisters**
Eventuelle Mitteilungen wird Herr Bürgermeister Urbach mündlich bekannt geben.
- 5 Übertragung von Ermächtigungen vom Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2015 in den Kernhaushalt**
Vorlage: 0061/2015
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 wird bekannt gegeben.
- 6 Jahresabschluss 2013 des Kernhaushalts der Stadt Bergisch Gladbach**
Vorlage: 0076/2015
Die Vorlage ist beigelegt.

7 Übertragung von Ermächtigungen vom Wirtschaftsjahr 2014 in das Wirtschaftsjahr 2015 für den Immobilienbetrieb, den Abfallwirtschaftsbetrieb und das Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach

Vorlage: 0030/2015

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in seiner Sitzung am 25.02.2015 einstimmig bei Enthaltung der AfD beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die Übertragung der aus Anlage 1 zur Vorlage ersichtlichen Ermächtigungen vom Wirtschaftsjahr 2014 in das Wirtschaftsjahr 2015 für den Immobilienbetrieb wird beschlossen.
2. Die Übertragung der aus Anlage 2 zur Vorlage ersichtlichen Ermächtigungen vom Wirtschaftsjahr 2014 in das Wirtschaftsjahr 2015 für den Abfallwirtschaftsbetrieb wird beschlossen.
3. Die Übertragung der aus Anlage 3 zur Vorlage ersichtlichen Ermächtigungen vom Wirtschaftsjahr 2014 in das Wirtschaftsjahr 2015 für das Abwasserwerk wird beschlossen.

8 Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“

Vorlage: 0021/2015

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in seiner Sitzung am 25.02.2015 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE. beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach stellt vorbehaltlich der Übernahme des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks der Wirtschaftsprüfer durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW

1. gemäß § 26 Abs. 2 EigVO die Bilanz zum 31.12.2013 in Aktiva und Passiva mit 315.073.510,22 € sowie die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresfehlbetrag von 2.499.690,77 € fest.
2. gemäß § 26 Abs. 2 EigVO den Lagebericht 2013 fest.
3. Es wird empfohlen, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.499.690,77 € auf neue Rechnung vorzutragen.

9 Entlastung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr für den Jahresabschluss 2013 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“

Vorlage: 0048/2015

Die Vorlage ist beigelegt.

10 Jahresabschluss und Lagebericht 2012 GL Service gGmbH

Vorlage: 0578/2014

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 wird bekannt gegeben.

11 Jahresabschluss und Lagebericht 2013 GL Service gGmbH

Vorlage: 0582/2014

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 wird bekannt gegeben.

12 Wirtschaftsplan 2015 der GL Service gGmbH

Vorlage: 0579/2014

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 wird bekannt gegeben.

13 Beteiligungsbericht 2012 und 2013

Vorlage: 0013/2015

Die Vorlage ist beigefügt.

14 Einwohnerfragestunde

Vorlage: 0035/2015

Die Vorlage ist beigefügt.

15 Anhängige Gerichtsverfahren von besonderer Bedeutung zum Stichtag 31.12.2014

Vorlage: 0063/2015

Die Vorlage ist beigefügt.

16 Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Bergisch Gladbach (Vergnügungssteuersatzung) ab dem 01.04.2015

Vorlage: 0062/2015

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 wird bekannt gegeben.

17 4. Nachtrag zur Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach

Vorlage: 0034/2015

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in seiner Sitzung am 25.02.2015 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der 4. Nachtrag zur Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

18 Erfahrungsbericht Parkraumbewirtschaftung

Vorlage: 0045/2015

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in seiner Sitzung am 25.02.2015 in separater Abstimmung mehrheitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die Regelung in § 1 Ziff. 6 der Parkgebührenordnung

„An den 4 Adventssamstagen eines Jahres werden keine Parkgebühren erhoben“

bleibt bestehen, der Antrag Ziffer 3 der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 24.11.2014 wird abgelehnt.

Sodann beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr in separater Abstimmung mehrheitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

2. Die Regelung in § 1 Ziff. 1 der Parkgebührenordnung

„Das Kurzzeitparken an Parkscheinautomaten bis zu 15 Minuten ist gebührenfrei“

bleibt bestehen, der Antrag Ziffer 1 der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 24.11.2014 wird abgelehnt.

Sodann beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr in separater Abstimmung mehrheitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, dem Rat folgende, auf Antrag der CDU im Vergleich zu dem Beschlussvorschlag in der Vorlage geänderte Beschlussempfehlung zu geben:

3. Die Regelung in § 2 der Parkgebührenordnung wird – vorbehaltlich, dass diese Regelung mit dem Haushaltssicherungskonzept vereinbar ist – wie folgt geändert:

„Die Parkgebühren werden montags bis freitags in der Zeit von 09.00 bis 19.00 Uhr, samstags in der Zeit von 09.00 bis 14.00 Uhr erhoben (ausgenommen an Feiertagen)“.

Sodann beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr in separater Abstimmung einstimmig, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

4. § 1 Ziff. 4 der Parkgebührenordnung wird in der der Vorlage beigefügten Fassung beschlossen.

Sodann beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr in separater Abstimmung einstimmig, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

5. Die Absicht der Verwaltung, die in der Parkgebührenordnung nicht geregelte Höchstparkdauer generell aufzuheben, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Sodann beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr in separater Abstimmung mehrheitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

6. Die öffentlichen gebührenpflichtigen Parkplätze der Stadt Bergisch Gladbach werden weiterhin mit Parkscheinautomaten bewirtschaftet, der Antrag Ziffer 2 der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 24.11.2014 wird abgelehnt.

Sodann beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr in separater Abstimmung einstimmig, dem Rat folgende, im Vergleich zu dem Beschlussvorschlag in der Vorlage geänderte Beschlussempfehlung zu geben:

7. Die Verwaltung wird beauftragt, in Bergisch Gladbach das in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 25.02.2015 vorgestellte sog. Handyparken und den „Bezahllotsen“ einzuführen. Die Gebühren des Zahlungsanbieters sind im Aufkleber auszuweisen. Als Anforderung an die Zahlungsanbieter wird gestellt, dass diese sich verpflichten, keine Daten an ausländische Stellen weiterzugeben. An inländische Behörden darf dies nur geschehen, sofern es auf Grund eines Gerichtsbeschlusses erforderlich ist.

19 **Bebauungsplan Nr. 5423 - Industriegeweg**
- Erlass einer Veränderungssperre
Vorlage: 0015/2015

Der Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 05.02.2015 mehr-

heitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Für den Geltungsbereich des zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplans Nr. 5423 – Industrieweg – wird eine Veränderungssperre erlassen. Die der Vorlage beigelegte Satzung über die Veränderungssperre ist Teil dieses Beschlusses.

- 20 Wahl eines Ausschussmitgliedes mit beratender Stimme als Vertreterin oder Vertreter der Schulen nach § 85 SchulG NRW**
Vorlage: 0057/2015
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 04.03.2015 wird bekannt gegeben.
- 21 Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**
21.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.01.2015 (eingegangen am 13.01.2015) zur Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen
Vorlage: 0016/2015
Die Vorlage ist beigelegt.
- 22 Anträge der Fraktionen**
22.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 19.12.2014 (eingegangen am 19.12.2014) zur psychotherapeutischen Versorgung für traumatisierte Flüchtlinge und Asylbewerber
Vorlage: 0583/2014
Die Vorlage ist beigelegt.
- 22.2 Antrag der FDP-Fraktion vom 12.01.2015 (eingegangen am 20.01.2015) zur Auflösung der Stadtverkehrsgesellschaft mbH**
Vorlage: 0039/2015
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 wird bekannt gegeben.
- 22.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 23.02.2015 (eingegangen am 23.02.2015) zur Durchführung einer umfassenden Organisations- und Effizienzanalyse in der Verwaltung der Stadt Bergisch Gladbach**
Vorlage: 0069/2015
Die Stellungnahme der Verwaltung zu dem Antrag und das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2015 werden bekannt gegeben.
- 23 Anfragen der Ratsmitglieder**
23.1 Schriftliche Anfragen
23.1.1 Schriftliche Anfrage des Herrn Samirae vom 20.01.2015 (eingegangen am 21.01.2015) zur Flüchtlingsunterkunft an der Senefelder Straße
Vorlage: 0028/2015
Die Vorlage ist beigelegt.
- 23.1.2 Schriftliche Anfrage des Herrn Samirae vom 12.02.2015 (eingegangen am 12.02.2015) zur Flüchtlingsunterkunft Alte Volksschule Heidkamp**
Vorlage: 0060/2015
Die Vorlage ist beigelegt.
- 23.1.3 Schriftliche Anfrage des Herrn Samirae vom 12.02.2015 (eingegangen am 12.02.2015) zum Gewerbegebiet Lustheide**
Vorlage: 0067/2015

Die Vorlage ist beigefügt.

23.2 Mündliche Anfragen
Eine Erläuterung erübrigt sich.